

7 Zu den Flimseen

Von Martell zur Flim- und Soyalm

Besonderheiten

lohnende Hochgebirgstour in ein menschenleeres Hochgebirgstal mit zwei wunderschönen Bergseen und herrlichen Ausblicken auf die umgebende Bergwelt.

Beste Jahreszeit

Juli - Oktober

Anfahrt

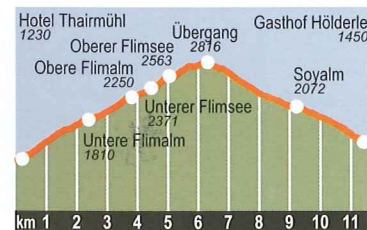
Zug/ Bus Meran - Mals bis Goldrain
Bus Goldrain - Martell

Ausgangspunkt

Martell, Bushaltestelle Hotel Thairmühl (1230m)

Wegverlauf

über Steignr. 2 steil ansteigend auf die Untere Flimalm (1810m) und weiter hinauf unter dem Bärenstein zur Oberen Flimalm (2250m). Bergwärts auf Weg Nr. 18 zu den idyllisch gelegenen Bergseen Unterer Flimsee (2371m) und Oberer Flimsee (2563m), steil hinauf zur Flimkanzel und zum Übergang zur Soyalm (2816m), dem höchsten Punkt der Wanderung. Von dort nun gemütlich zur Soyalm (2072m) hinab und weiter über



14

Wegnr. 4 ins Tal zum Gasthaus Hölderle.

Endpunkt

Martell, Bushaltestelle Hölderle (1450m)

Rückfahrt

Bus Martell - Goldrain
Zug/ Bus Meran - Mals

Gezeit

8 1/2 Std.

Höhendifferenz

↑ 1590m, ↓ 1370m

Stützpunkt/

Einkehrmöglichkeit

Soyalm (nur im Sommer)

Schwierigkeiten

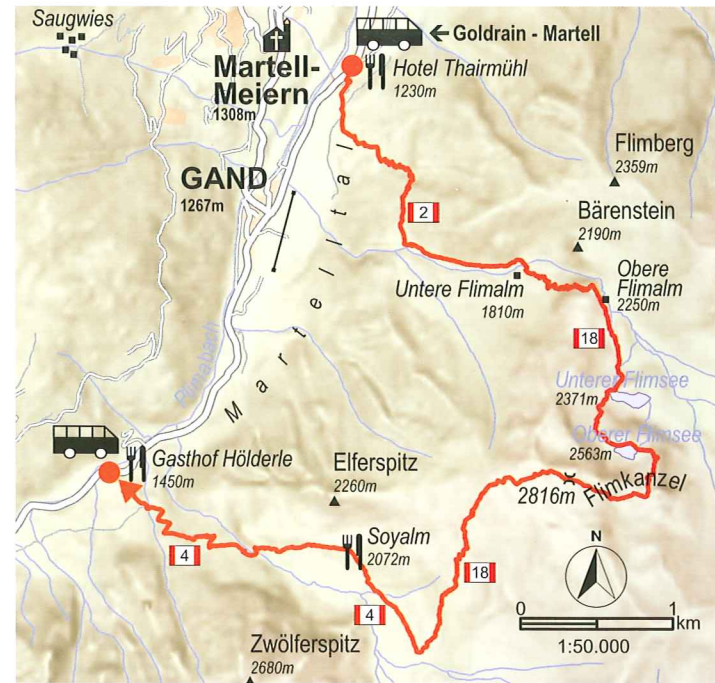
keine, sehr lange Wanderung, gute Bergausrüstung erforderlich

Familienfreundlichkeit

für Kinder nicht geeignet

Wanderkarten

Kompass Nr. 051, 1:35 000
Tabacco Nr. 042, 1:25 000
freytag & berndt WKS 2, 1:50 000



Kleiner Bergsee auf der Flimkanzel



15